



CEN-B CEN-C in Weikersdorf/Steinfeld am 3.11.2018 mit WLM-Distanz und NÖLM-Distanz

Bewerbe	
Bewerb 1:	<p>80km auf Bestzeit – RV: § 604/1 CEN-B Massenstart</p> <ol style="list-style-type: none">1. Etappe 40km (1 x 25km Loop und 1 x 15km Loop)2. Etappe 25km (1 x 25km Loop)3. Etappe 15km (1 x 15km Loop) <p>Nach der ersten und der zweiten Etappe ist jeweils ein Vetgate! 30 Minuten Pause zwischen den Etappen Puls Vetgate: 64 in maximal 20 Minuten Puls Ziel: 64 in maximal 30 Minuten Mindestgeschwindigkeit: 12km/h bei einer Durchschnittsgeschwindigkeit bis 16km/h zählt der Bewerb als Qualifikationsritt für die Novice-Qualification</p>
Bewerb 2:	<p>65km auf Bestzeit – RV: § 604/1 CEN-B Massenstart</p> <ol style="list-style-type: none">1. Etappe 40km (1 x 25km Loop und 1 x 15km Loop)2. Etappe 25km (1 x 25km Loop) <p>Nach der ersten Etappe ist ein Vetgate! 30 Minuten Pause zwischen den Etappen Puls Vetgate: 64 in maximal 20 Minuten Puls Ziel: 64 in maximal 30 Minuten Mindestgeschwindigkeit: 12km/h bei einer Durchschnittsgeschwindigkeit bis 16km/h zählt der Bewerb als Qualifikationsritt für die Novice-Qualification</p>
Bewerb 3:	<p>40km auf Idealzeit, offene Wertung, Gruppenstart</p> <ol style="list-style-type: none">1. Etappe 25km (1 x 25km Loop)2. Etappe 15km (1 x 15km Loop) <p>Nach der ersten Etappe ist ein Vetgate! 30 Minuten Pause zwischen den Etappen Puls Vetgate: 64 in maximal 20 Minuten Puls Ziel: 64 in maximal 30 Minuten Mindestgeschwindigkeit: 8km/h bei einer Durchschnittsgeschwindigkeit bis 16km/h zählt der Bewerb als Qualifikationsritt für die Novice-Qualification</p>
Bewerb 4:	<p>25km auf Idealzeit, offene Wertung, Gruppenstart</p> <p>1 Etappe zu 25km Puls Ziel: 64 in maximal 30 Minuten Mindestgeschwindigkeit: 8km/h</p>



Vorläufiger Zeitplan:	<p>2.11.2018: Boxen sind ab 12:00 beziehbar 15:00 Meldestelle geöffnet 16:00 Vetchek 19:00 Rittbesprechung im Restaurant im VIP Bereich oder in der Halle.</p> <p>3.11.2018: 07:00 Start Bewerb 1 08:00 Start Bewerb 2 09:00 Gruppenstart Bewerb 3</p> <p>Siegerehrung: 1 Stunde nach dem Eintreffen des letzten Reiters</p>
-----------------------	---

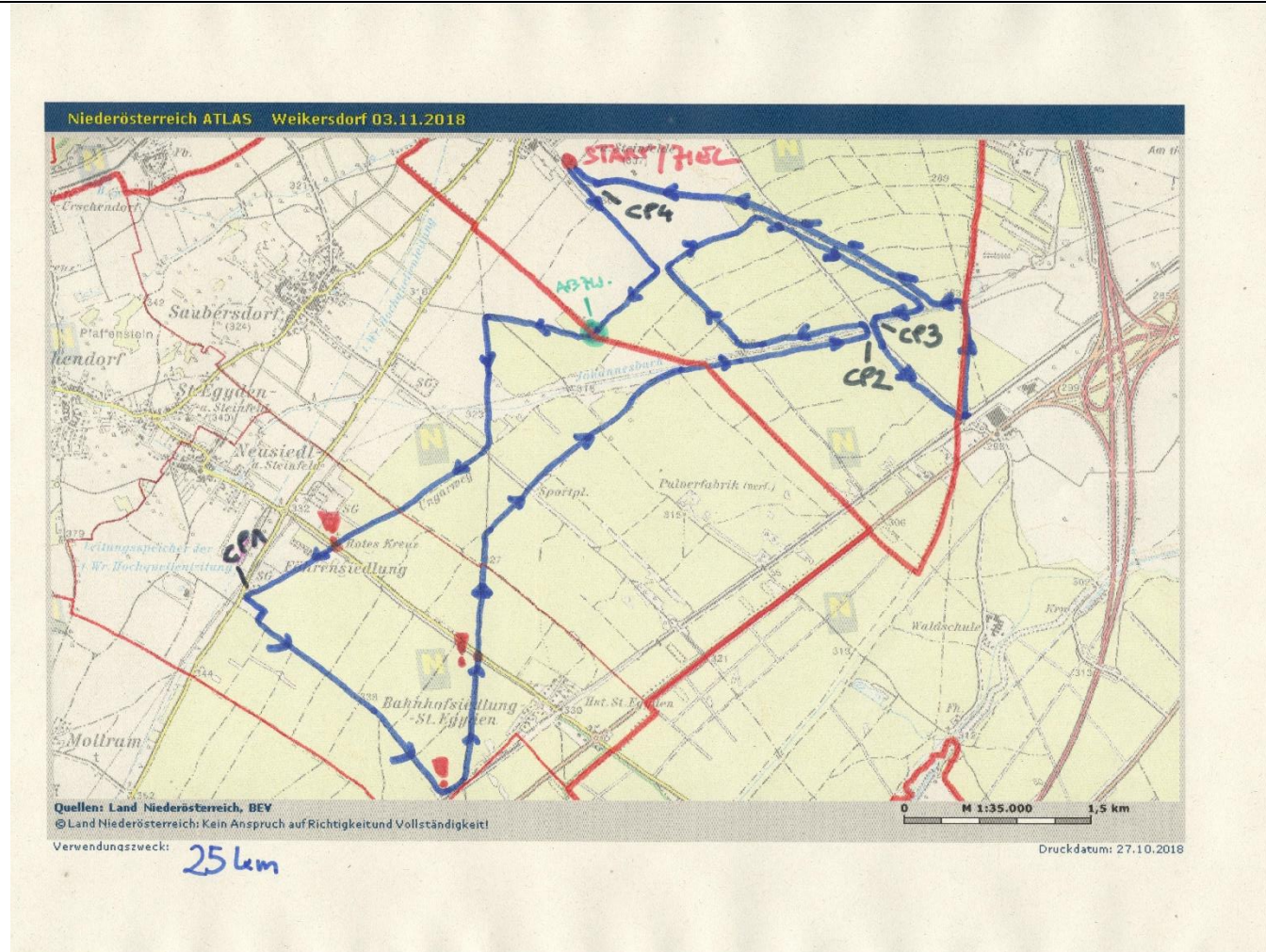
Telefonnummern		
Name	Funktion	Telefonnummer
Florian Adensamer	Turnierleiter	+43 699 1720316
Sabine Adensamer	Turnierleiterstellvertreter	+43 699 11562497
Ulrich Adensamer	Hufschmied	+43 676 4020758
Peter Alleithner	Richter	+43 664 4543113
Dr. Nina Neumann	Veterinär	+43 699 12352477
Michael Moshammer	Zeitnehmung	+43 664 5553126
Dr. Maryam Radon	Diensthabende Ärztin 7:00-19:00 Hauptstrasse 28 2721 Bad Fischau-Brunn	+43 2639 24550 Außerhalb dieser Zeit bitte 141 anrufen.
Rettung	Notruf bei Unfall	144

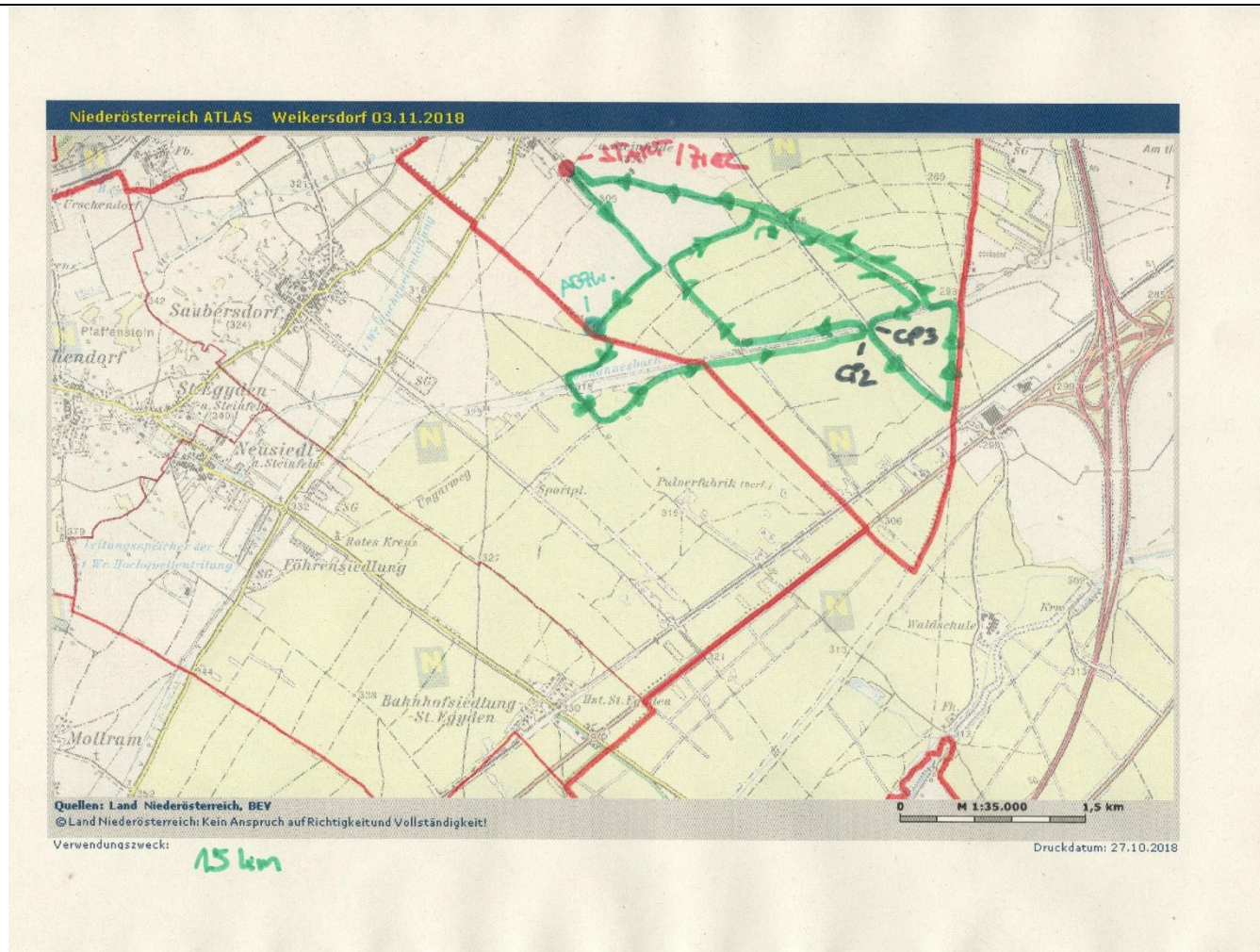


Streckeninformationen	
Groomingpoints:	<p>Sind in der Karte mit CP1, CP2, CP3 und CP4 beschrieben.</p> <p>CP1 wird nur auf dem 25km Loop verwendet.</p> <p>CP2 und CP3 sind der gleiche Punkt, die Pferde kommen dann von der anderen Seite.</p> <p>CP4 wird nur in den Bewerben 1 und 2 in der ersten Etappe verwendet, wenn die Pferde nach dem 25km Loop in den 15km Loop gehen.</p>
Koordinaten der Groomingpoints:	<p>CP1: N 47.768914, O 16.112200</p> <p>CP2 und CP3: N 47.788597, O 16.178472</p> <p>CP4: N 47.798739, O 16.148459</p>
Überquerung Bahnstraße:	<p>Die Reiter müssen im Rahmen des 25km Loops zweimal die Bahnstraße überqueren. Der Reiter hat sich der Bahnstraße so zu nähern, dass er stehen bleiben kann. Die Überquerung hat dann flott im Trab zu erfolgen. Die Streckenposten geben den Reitern das Zeichen zur Überquerung der Straße.</p> <p>Wenn der Reiter die Anweisungen des Streckenpostens nicht befolgt, wird das sofort dem Richter gemeldet, er wird aus dem Rennen ausgeschlossen und es kommt zu einem Disziplinarverfahren beim OEPS.</p> <p>Dieser Hinweis ist in dieser Härte deswegen notwendig, da die Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen unter allen Umständen ein Überqueren der Bahnstraße unter riskanten Umständen verhindert wissen will!</p> <p>Auf dem Streckenplan sind die Überquerungen mit einem roten Rufzeichen gekennzeichnet.</p>
Gefahrenhinweise:	<p>Auf der Streckenkarte gibt es drei Gefahrenhinweise:</p> <p>2 x die Überquerung der Bahnstrasse (siehe Punkt Überquerung Bahnstraße).</p> <p>1 x Entlangreiten an der Südbahn: wir konnten diesmal leider das Entlangreiten an der Südbahn nicht vermeiden. Die Straße führt wirklich nahe an den Gleisen entlang, bitte im Zweifelsfall entweder absteigen und das Pferd führen oder links vom Weg etwas im Wald parallel zum Weg reiten!</p> <p>CP1: Bitte bei der Zu- und Abfahrt zum CP1 aufpassen, der Verkehr auf der Blätterstraße ist sehr schnell, beim Versorgen der Pferde unbedingt Abstand zur Straße halten!</p>
Streckenmarkierung	<p>Die Strecke ist durch rot-weiße und gelb-schwarze Bänder an der rechten Seite des Weges markiert.</p> <p>Die rot-weißen Bänder markieren den 15km Loop und den Bereich, an dem der 25km und der 15km Loop auf der gleichen Trasse verlaufen, die gelb-schwarzen Bänder markieren den Bereich des</p>



	<p>25km Loop, der nicht mit dem 15km Loop zusammenfällt sowie den Gegenverkehrsbereich in Richtung Ziel (etwa 1.400m) und die letzten 1.800m zum Ziel.</p> <p>Am Boden sind farbliche Markierungen bei Kreuzungen und Abzweigungen angebracht.</p> <p>Etwa 1.900m nach dem Start ist die Teilung der Strecke in den 25km und den 15km Loop. Diese Abzweigung ist durch Schilder und Bodenmarkierungen gekennzeichnet.</p>
--	---







Unterstützer und Sponsoren

Wir danken unseren Unterstützern und Sponsoren, ohne die eine Realisierung dieser Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre:

Gemeinde Weikersdorf im Steinfeld
Gemeinde St. Egyden im Steinfeld
High Class Horse Center, Weikersdorf
Polar Austria GmbH. (Sport- und Pulsuhren), Wien
3S-Sattel Fritz Strasser, Enns
Padelek & Padelek Immobilien, Wien
novasoft GmbH., Wien
Wiener Pferdesportverband
Niederösterreichischer Pferdesportverband
Österreichischer Araberzuchtverband

Ein besonderer Dank gilt Herrn Norbert Sauerwein von der Gemeinde Weikersdorf und Frau Marion Dorfmeister von der Gemeinde St. Egyden für die Unterstützung bei der Ausarbeitung der Strecke.

Wir bedanken uns auch bei unseren Clubmitgliedern für die Hilfe bei den vielen notwendigen Handgriffen.